



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

22-Jähriger entzieht sich Polizeikontrolle und verunfallt

08.03.2022, 01:30 Uhr in Magdeburg, Salbker Chaussee / Werner-von-Siemens-Ring. Eine Polizeikontrolle auf der Salbker Chaussee in Magdeburg veranlasste in den heutigen Morgenstunden einen jungen Mann zur Flucht mit seinem PKW. Er fuhr ohne gültige Fahrerlaubnis und stand unter Einfluss von Betäubungsmitteln.

Gegen 01:30 Uhr wurden die Beamten auf den grünen PKW VW Passat aufmerksam und beabsichtigten diesen im Rahmen einer Verkehrskontrolle anzuhalten. Als der junge Mann die Polizisten entdeckte gab er jedoch Gas und flüchtete entlang der Salbker Chaussee in Richtung dem Stadtteil Ottersleben. Kurz hinter dem Magdeburger Ring bog er plötzlich nach links in den Werner-von-Siemens-Ring ein und verunfallt auf der dortigen Verkehrsinsel. Der PKW stieß frontal gegen einen Stein und kam zum Stehen. Der Fahrzeugführer blieb unverletzt, sprang aus der Beifahrertür und flüchtete fußläufig in Richtung des angrenzenden Supermarktes, wo er durch die nachfolgenden Beamten gestellt werden konnte.

Der bereits polizeilich bekannte 22-jährige Magdeburger war nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und fuhr unter Einfluss von Betäubungsmitteln. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Cannabis. Die erforderliche Blutprobenentnahme erfolgte im Zentralen Polizeigewahrsam in Magdeburg durch einen Arzt.

Bei der Durchsuchung des PKW fanden die Beamten außerdem mehrere Werkzeuge, welche auf den Diebstahl von Katalysatoren hindeuten. Auch war der VW Passat mit gefälschte Kennzeichen versehen.

Das Unfallfahrzeug sowie die aufgefundenen Gegenstände wurden durch die Polizei sichergestellt und entsprechende Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Straßenverkehrsgefährdung, Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz sowie der Urkundenfälschung gegen den jungen Mann eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de